

# RHHM FELDFUNK

Der Pflanzenbau-Newsletter der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG



## Optimaler Start für die Kartoffel

Standardmäßig hat sich die Beizung mit Moncut oder Allstar etabliert. Letztjährige Erfahrungen zeigten unter Einsatz von Allstar (0,2 l/to; max. 0,8 l/ha) Vorteile in der Schalenqualität gegenüber dem Einsatz von Moncut (0,2 l/to; max. 0,8 l/ha). ORTIVA darf mit neuer Zulassung nun auch auf drainierten Flächen in der Furchenbehandlung eingesetzt werden. Die Knollen dürfen dabei nicht benetzt werden.

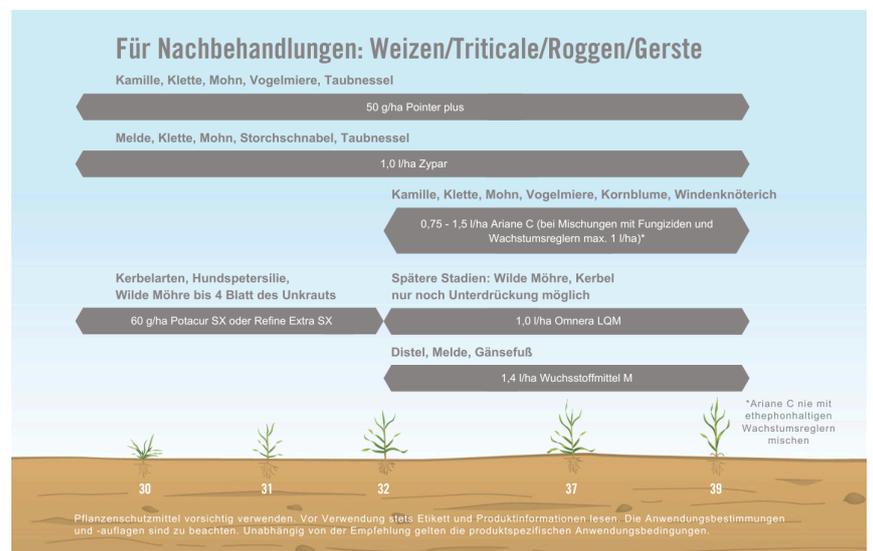
Zur Drahtwurmbekämpfung empfiehlt sich die Anwendung von 12 kg/ha SPINTOR GR mittels zugelassenem Mikrogranulatstreuer in die Furche. Für die Unterfußdüngung halten wir granuliert und flüssige NP-Dünger für Sie vor. Auf Wunsch konzeptionieren wir über die Flüssigdüngermischanlage in Heiden betriebseigene Mischungen. Abgerundet wird die optimale Pflanzung durch die Nutzung von teilflächenspezifischen Pflanzabständen mittels Applikationskarten. Die positiven Effekte auf Sortierung und Ertrag werden durch umfangreiche Versuchsergebnisse gestützt.

## Herbizidempfehlung Wintergetreide Frühjahr 2025

Glücklicherweise konnte die Unkrautbekämpfung in den Wintergetreidebeständen größtenteils wieder im Herbst erfolgen, sodass der Schwerpunkt auf der Nachbehandlung liegt.

Gängige Wegbegleiter wie Hundskerbel und wilde Möhre sind verbreitet zu finden und sollten frühzeitig bekämpft werden.

Für individuelle, auf den jeweiligen Kräuter- und Gräserdruck abgestimmte Maßnahmen stehen wir Ihnen wie gewohnt zur Seite.



## Grünland

Die letzte Grünlandpflege und Nachsaat liegt auf vielen Flächen mittlerweile mehr als ein Jahr zurück. Sobald möglich, sollte diesen Maßnahmen höchste Priorität zugesprochen werden. Unsere Grünlandmischungen VollGras NEL und VollGras Trockenlage versprechen höchste Qualitäten für Neu- und Nachsaat.

Viele aktuelle Bodenproben zeigen deutliche Defizite im Bereich pH, Kalium und sogar auch im verfügbaren Phosphat, was sich über das Grundfutter schnell im Stall bemerkbar macht. Mit optimalem pH-Wert und gesicherter Grundnährstoffversorgung sorgen Sie für eine hochwertige Narbenzusammensetzung und beste Silage.

Für entsprechende Rohproteingehalte sollte neben der bedarfsgerechten Stickstoffdüngung die Schwefeldüngung nicht vernachlässigt werden.

Ein hervorragendes N/S Verhältnis bietet hier unser flüssiger RHHM Powerstarter, der obendrein noch randscharf und teilbreitengenau ausgebracht werden kann.

Leistungsfähiges Dauergrünland entzieht bis zu 360 kg K<sub>2</sub>O/ha und Jahr und erfordert daher neben der Gülledüngung in jedem Fall eine Ergänzung durch Korn Kali.



Entzüge im Dauergrünland in kg/ha:

232 N | 88 P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> | 356 K<sub>2</sub>O | 37 MgO | 79 CaO

## Agrarbüro

**ACKERPROFI**  
AUTORISIERTER VERTRIEBSPARTNER



Bis zum 31.03. ist die Erstellung der Anlage 5 (Jährlicher betrieblicher Nährstoffeinsatz von N und P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>) erforderlich. Diese beinhaltet die gesamtbetriebliche N 170er-Bilanz, den gesamtbetrieblich ermittelten Düngbedarf sowie die Düngedokumentation aus dem Erntejahr 2024.

Mit Hilfe der Software Ackerprofi ist die Anlage 5 im Handumdrehen erstellt.

Für alle Fragen rund um das Düngerecht und die Software Ackerprofi steht Ihnen das Team aus unserem Agrarbüro gerne zur Verfügung!

**Antonia Rewer**  
01522 / 435 36 54

**Susanne Schraut**  
0151 / 550 622 52

**Donata von Waldenfels**  
01520 / 359 72 48

✉ [agrarbuero@rhmh.de](mailto:agrarbuero@rhmh.de)

